

Wanderndes Gottesvolk Pfarrblatt

Nr. 13

20.12.2025-11.01.2026



Inhalt

Grußwort	Seite 3
Dla naszych Polskich Chrześcijan	Seite 4
Gottesdienstordnung	Seite 4
Sakramente / Kasualien	Seite 13
Termine und Veranstaltungen	Seite 15
Rückblick	Seite 23
Verwaltung	Seite 27
Kollekten – Opferlichteinnahmen – Spenden	Seite 28
Kindergarten St. Josef	Seite 30
Die Seite für die Kinder	Seite 31
Sonstiges	Seite 32
Und zu guter Letzt...	Seite 34
Caritas und Soziales	Seite 35
Kontakte	Seite 36

Bildnachweis

Titelbild: Julian Donner; Seite 4: Stockmedien/Kerstin Stegerer; Seite 5: pfarrbriefservice.de (factum.adp); Seite 6: pfarrbriefservice.de (Sr. M. Jutta Gehrlein); Seite 9: pfarrbriefservice.de (Sarah Frank); Seite 11: pfarrbriefservice.de (Doris und Michael Will); Seite 15: Sophia Malich; Seite 16: Meinrad Götz; Seite 17: Johanna Kaiser; Seite 18 u. 20: sternsinger.de; Seite 21: barockkirche-st-peter.de; Seite 22: weltgebetstag.de; Seite 23: Regina Duttlinger; Seite 25: Petra Gerner-Diedrich; Seite 26: Sophia Malich; Seite 27: image online pfarrbrief.de; Seite 29: sternsinger.de; Seite 30: Kindergarten Ewattlingen (Christina Frank); Seite 31: image online-pfarrbrief.de (Deike); Seite 33 u. 35: Caritas; Seite 34 oben: pfarrbriefservice.de (Sarah Frank/factum.adp), unten: image online-pfarrbrief.de (Andrea und Stefan Waghubinger).

Grußwort

Liebe Mitchristen in der Kirchengemeinde!

„Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt.“, so heißt es im Matthäus Evangelium über die drei Weisen. Nach langem mühsamem Weg haben sie ihr Ziel erreicht, sie begegnen Jesus, ganz klein und zugleich unendlich groß.

Sie haben sich auf den Weg gemacht, vielleicht mit Respekt vor dem Weg und vor allem dem ungewissen Ziel.

Als ich im vergangenen Winter eine Domführung in Köln für Abiturientinnen und Abiturienten gemacht habe, habe ich auf einen unscheinbaren „Diamanten“ mit drei Kronen hingewiesen (das Foto dazu finden Sie auf der Titelseite). Darin befinden sich Reliquien der besagten Heiligen, denen man so, ganz nah sein kann.

Mich beeindruckt das immer wieder, in Köln, diesen Abenteurern zu begegnen. Sie sind für mich eine Einladung „Unterwegs“ zu bleiben.

In wenigen Tagen machen wir uns alle auf neue Wege in der Kirche und zugleich können wir sicher sein, dass am Ende aller Wege einer auf uns wartet. Klein und manchmal unscheinbar und doch groß und mächtig an Liebe.

Viel Freude beim Gehen und Begegnen!

So darf ich Ihnen und Euch, auch im Namen der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden, frohe Weihnachten und Gottes Segen im neuen Jahr wünschen.

Ihr und Euer
Pfarrer Julian Donner

Dla naszych Polskich Chrześcijan

(Für unsere polnischen Mitchristen)

Wesołych i błogosławionych Świąt Bożego Narodzenia,
wiele łask pokoju, radości i miłości od Nowonarodzo-
nego Jezusa przez Maryję dla Waszych rodzin i przyjaciół
szczególnie w Nowym Roku 2026.



Gottesdienstordnung

Samstag, 20.12.2025

6.00 Uhr Bonndorf

10.00 Uhr Ewattingen

15.00 Uhr Bonndorf/
Pfarrkirche

20. Dezember -

Samstag der dritten Adventswoche

Rorate-Messe – anschl. Einladung zum
Frühstück im Kolpingraum (Pauliner-
heim)

Beichtgelegenheit mit Pfarrer Julian
Donner (bis 11.00 Uhr)

Sternstunden für
Kindergarten- u.
Grundschulkinder
u. deren Familien
(s. S. 15)



Sonntag, 21.12.2025**Vierter Adventssonntag – RORATE**

Schriftlesung: L1: Jes 7,10-14 –

L2: Röm 1,1-7 – Ev: Mt 1,18-24

9.00 Uhr Ewattingen

10.30 Uhr Münchingen

Wort-Gottes-Feier

Messfeier für die Gläubigen der Seel-sorgeeinheit; im Gedenken an + Elfriede (Jahrtag) u. Hugo Intlekofer, Petra Merz; + Hildegard (Jahrtag), Ernst u. Georg Müller u. verst. Angeh.; die verst. Angeh. der Fam. Dörflinger-Tröndle

14.30 Uhr Bonndorf

Spirituelles Tanzen unter dem Thema: "Ich bin eine Träumerin..." (s. S. 16)

(im Rahmen des Adventsmarktes)

17.00 Uhr Bonndorf

Ökumenische Taizé-Andacht

(im Rahmen des Adventsmarktes)

17.00 Uhr Ewattingen

Benefizkonzert mit dem Familienchor "Mann singt" – zugunsten des Kindergartens St. Josef in Ewattingen

Montag, 22.12.2025**22. Dezember -****Montag der vierten Adventswoche**

16.45 Uhr Bonndorf

Rosenkranzgebet

Dienstag, 23.12.2025**23. Dezember -****Dienstag der vierten Adventswoche**

Mittwoch, 24.12.2025



**Hochfest der Geburt des Herrn –
Weihnachten – Am Heiligen Abend –
in allen Gottesdiensten ADVENIAT-
Kollekte und Kinderkrippenopfer
(s. S. 29)**

Schriftlesung: L: Jes 9,1-6 –

E: Tit 2,11-14 – Ev: Lk 2,1-14

*In allen Kirchen kann das Friedenslicht
aus Bethlehem mitgenommen werden!*

16.00	Uhr	Bonndorf/ Kreuzkapelle/ Philosophenweg	Weihnachtsandacht – gestaltet von Christine Keller u. Monika Preiser
16.00	Uhr	Ewattingen	Kinderkrippenfeier – gestaltet von der Krabbelgruppe
16.00	Uhr	Gündelwangen	Messfeier im Gedenken an + Pfarrer Josef Stumpf; + Rudolf (Jahrtag) u. Elisabeth Kopp u. verst. Eltern; + Guido Gfrörer (Jahrtag)
16.00	Uhr	Wellendingen	Kinderkrippenfeier – gestaltet von Julia Selb, Meike Beck und Stefanie Schüler
16.30	Uhr	Boll	Familienandacht mit Krippenspiel – gestaltet von einem Team
16.30	Uhr	Bonndorf	Kinderkrippenfeier – eröffnet von einer Abteilung der Stadtmusik, gestaltet von den Ministranten
16.30	Uhr	Münchingen/ Mariengrotte	Weihnachtsandacht – gestaltet von Barbara Benz und einer kleinen Beset- zung des Männerchores Hochfirst
17.00	Uhr	Dillendorf	Kinderkrippenfeier – gestaltet von Anna Brenninger u. Katharina Schen- kelberger
17.00	Uhr	Ebnet	Weihnachtsandacht unter dem Motto „Weihnachtsbräuche“ – gestaltet vom Singkreis

18.00	Uhr	Ewattingen	Messfeier – mitgestaltet vom Kirchenchor – im Gedenken an + Paula u. Wilhelm Hauser, Marga u. Richard Schuler, Hedwig u. Otto Schuler, Martina Hauser u. Erhard Graunke; + Hugo Güntert u. verst. Angeh.; + Anton Kech; verst. Angeh.
22.00	Uhr	Bonndorf	Christmette im Gedenken an + Gottfried u. Rita Dietsche; + Maria u. Wilhelm Durst u. verst. Angeh.; + Walter (Jahrtag) u. Uwe Hirscher, Karin Vesemayer; + Felix Knödler; verst. Eltern u. Angeh.

Donnerstag, 25.12.2025

9.00 Uhr Dillendorf

**Hochfest der Geburt des Herrn –
Weihnachten – Am Tag –
in allen Gottesdiensten ADVENIAT-
Kollekte und Kinderkrippenopfer**

Schriftlesung: L: Jes 52,7-10 –

E: Hebr 1,1-6 – Ev: Joh 1,1-5.9-14

Messfeier – mitgestaltet vom Kirchenchor für die Gläubigen der Seelsorgeeinheit; im Gedenken an + Gisela u. Sebastian Preuß; + Edith u. Otto Heuß u. verst. Angeh.; + Rosa, Karl u. Georg Rendler; + Klaus (Jahrtag) u. Heidi Rebmann, Anton u. Anna Rebmann; + Heinrich Steinmann (Jahrtag); Verst. der Fam. Hogg-Marber-Schenkelberger-Mayer-Heizmann; Verst. der Fam. Steinmann-Stamm-Everschneider; verst. Eltern, Geschwister u. Bruder, zu Ehren der sel. Schwester Ulrika u. der Muttergottes von der immewährenden Hilfe

Donnerstag, 25.12.2025	
10.30 Uhr Bonndorf	Messfeier – mitgestaltet vom Kirchenchor – in einem bes. Anliegen (Jahrestagsstiftung); im Gedenken an + Marcel Cieslik; + Paul Hofschulte; + Lydia Kraft u. Klaus Kaiser (beide Jahrtag); + Anton Schöndienst u. Josef Glaser; + Hildegard Santo; + Alfred Albert, zu Ehren der hl. Engel; einen verst. Bruder u. Angeh.
Freitag, 26.12.2025	
10.30 Uhr Bonndorf	Hl. Stephanus – Zweiter Weihnachtstag – Namenstag von Erzbischof Stephan Burger Schriftlesung: L: Apg 6,8-10; 7,54-60 – Ev: Mt 10,17-22 Wort-Gottes-Feier – mitgestaltet von der Stadtmusik
Samstag, 27.12.2025	
18.30 Uhr Lembach	Fest der Heiligen Familie Schriftlesung: L1: Sir 3,2-6.12-14 o. Jes 63,7-9 – L2: Kol 3,12-21 o. Hebr 2,10-18 – Ev: Mt 2,13-15.19-23 Messfeier am Vorabend – mit Segnung des Johannisweines – im Gedenken an verst. Angeh. der Fam. Woll-Raufer; + Monika u. Lothar Probst; + Elmar Stritt u. verst. Angeh. der Fam. Schäuble-Stritt; + Alfred Hogg u. Verst. der Fam. Hogg-Geng; + Werner u. Agnes Duttlinger u. verst. Angeh.; + Walter u. Erna Duttlinger; zu Ehren des hl. Antonius; zu Ehren der Muttergottes Maria

Sonntag, 28.12.2025

10.30 Uhr Ewattingen

Messfeier für die Gläubigen der Seel-
sorgeeinheit; im Gedenken an + Doris
Keller, Rosa u. Fritz Zimmermann;
+ Egon Riester u. verst. Angeh.;
+ Rudolf Scheuble (Jahrtag) u. zu Ehren
des hl. Judas Thaddäus

Montag, 29.12.2025

16.45 Uhr Bonndorf

**29. Dezember -
Fünfter Tag der Weihnachtsoktav**
Rosenkranzgebet

Dienstag, 30.12.2025

**30. Dezember -
Sechster Tag der Weihnachtsoktav**

Mittwoch, 31.12.2025

**31. Dezember -
Siebter Tag der Weihnachtsoktav –
Jahresgedächtnis des verstorbenen
Papstes – Papst emeritus Benedikt
XVI. (2022)**

18.00 Uhr Ewattingen

Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Stühlingen/
Klosterkirche

Beichtgelegenheit
(P. Josef Mandy CMI)

18.30 Uhr Stühlingen/
Klosterkirche

Messfeier

18.30 Uhr Bonndorf

Messfeier zum Jahresschluss – mit
P. Clemens Blattert SJ – für Dr. Anton
Peter Pawlik, Ehefrau Martha u. Toch-
ter Daniela Pawlik (Jahrtagsstiftung);
im Gedenken an + Gerhard Schüle u.
verst. Angeh.; + Anton u. Mathilde
Krista, Anton u. Anna Wissler



**Wir wünschen Ihnen und Euch allen
ein gutes und gesegnetes neues Jahr 2026!**

GEBETSANLIEGEN DES HEILIGEN VATERS 2026

Januar: Für das Gebet mit dem Wort Gottes

Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes
Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung
in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft,
eine geschwisterlichere und missionarische Kirche aufzubauen.

Donnerstag, 01.01.2026	Neujahr – Oktavtag von Weihnachten, Hochfest der Gottesmutter Maria – Weltfriedenstag
Freitag, 02.01.2026 9.00 Uhr Gündelwangen	Hl. Basilius der Große (+ 379) und hl. Gregor von Nazianz (+ 390) Rosenkranzgebet
Samstag, 03.01.2026	3. Januar - Samstag in der Weihnachtszeit – Heiligster Name Jesu
18.30 Uhr Dillendorf	Zweiter Sonntag nach Weihnachten Schriftlesung: L: Sir 24,1-2.8-12 (1-4.12-16) – E: Eph 1,3-6.15-18 – Ev: Joh 1,1-5.9-14 o. Joh 1,1-18 Messfeier am Vorabend – mit Segnung von Wasser u. Salz (gerne dürfen Sie Salz zur Segnung mitbringen)
Sonntag, 04.01.2026 10.30 Uhr Münchingen	Messfeier – mit Segnung von Wasser u. Salz (gerne dürfen Sie Salz zur Segnung mitbringen) – mit den Sternsängern – im Gedenken an + Adolf (Jahrtag) u. Anna Langenbacher u. verst. Angeh.; + Erwin u. Anna Küstler, Hermann u. Elisabeth Meister; + Kurt u. Marlies Baumgartner u. verst. Angeh.; + Klaus Zimmermann

10.30 Uhr Wittlekofen

Messfeier – mit Segnung von Wasser u. Salz (gerne dürfen Sie Salz zur Segnung mitbringen) – mit den Sternsängern – für die Gläubigen der Seelsorgeeinheit; im Gedenken an + Elfriede (Jahrtag), Edwin u. Isolde Kromer

Montag, 05.01.2026

**5. Januar -
Montag in der Weihnachtszeit**

Dienstag, 06.01.2026



Erscheinung des Herrn – Heute endet das Heilige Jahr 2025 mit der Schließung der Heiligen Pforte von St. Peter in Rom – Afrika-Kollekte für die Aus- und Weiterbildungsprojekte kirchlicher Mitarbeiter in Afrika

Schriftlesung: L: Jes 60,1-6 –
E: Eph 3,2-3a.5-6 – Ev: Mt 2,1-12

Ewige Anbetung

Heute, am 6. Januar, beginnt in der Erzdiözese die Ewige Anbetung mit dem Pontifikalamt im Freiburger Münster. Täglich wird in einer anderen Kirche vor dem Allerheiligsten gebetet.

9.00 Uhr Ewattingen

Familiengottesdienst zum Thema “Hl. Drei Könige” – mit Segnung von Wasser u. Salz (gerne dürfen Sie Salz zur Segnung mitbringen) – mit den Sternsängern – im Gedenken an + Margret (Jahrtag) u. Hans Burger; verst. Angeh.

Dienstag, 06.01.2026

10.30	Uhr	Bonndorf	Familiengottesdienst zum Thema "Hl. Drei Könige" – mit Segnung von Wasser u. Salz (gerne dürfen Sie Salz zur Segnung mitbringen) – mit den Sternsängern – mitgestaltet vom Kirchenchor – für die Gläubigen der Seelsorgeeinheit; im Gedenken an + Erika u. Eberhard Albert (beide Jahrtag), Uli Albert u. verst. Angeh. der Fam. Albert-Nägele; + Ursula u. Ernst Wassmer; + Helga (Jahrtag), Ernst u. Franz Selb, Regina u. Albert Burger u. Rosmarie Kromer; + Gerlinde Jung (Jahrtag)
18.00	Uhr	Brunnadern	Drei-Königs-Andacht

Mittwoch, 07.01.2026**7. Januar -
Mittwoch in der Weihnachtszeit**

18.00	Uhr	Ewattingen	Rosenkranzgebet
18.00	Uhr	Stühlingen/ Klosterkirche	Beichtgelegenheit (P. Josef Mandy CMI)
18.30	Uhr	Stühlingen/ Klosterkirche	Messfeier
18.30	Uhr	Münchingen	Messfeier

Donnerstag, 08.01.2026**8. Januar -
Donnerstag in der Weihnachtszeit**

10.30	Uhr	Bonndorf/ St. Laurentius	Messfeier im Gedenken an + Oskar Müller u. verst. Angeh.
18.30	Uhr	Boll	Messfeier

Freitag, 09.01.2026**9. Januar -
Freitag in der Weihnachtszeit**

9.00	Uhr	Gündelwangen	Rosenkranzgebet
9.30	Uhr	Gündelwangen	Messfeier

Samstag, 10.01.2026			10. Januar - Samstag in der Weihnachtszeit
			Sonntag der Taufe des Herrn – Sonntägliches Taufgedächtnis Schriftlesung: L 1: Jes 42,5a.1-4.6-7 – L2: Apg 10,34-38 – Ev: Mt 3,13-17
18.30	Uhr	Gündelwangen	Messfeier am Vorabend – im Gedenken an + Maria (Jahrtag) u. Ernst Eggert u. verst. Angeh.; + Erwin Hofmeier (Jahrtag)
Sonntag, 11.01.2026			
9.00	Uhr	Ewattingen	Messfeier im Gedenken an verst. Eltern u. Angeh.
10.30	Uhr	Bonndorf	Messfeier für die Gläubigen der Seelsorgeeinheit; im Gedenken an + Monika Nieratschker u. Martina; + Adelheid (Jahrtag), Georg u. Hans Wrobel u. verst. Angeh.; + Erich Heilbock (Jahrtag) u. verst. Angeh.; einen verst. Bruder u. Angeh.
18.30	Uhr	Stühlingen/ Klosterkirche	Messfeier

Sakramente / Kasualien

Das Sakrament der Taufe haben empfangen

am 29.11.2025 Lias Felix Kreidler (Bonndorf), Wellendingen.

am 30.11.2025 Liv Dietsche, Ewattingen.

am 14.12.2025 Anni Marie Müller, Bonndorf.

Wir wünschen den Eltern, den Paten und den Kindern viel Freude, Gesundheit und Gottes Segen.

In die Ewigkeit Gottes sind uns vorausgegangen

am 17.11.2025 Heinz Maier, 89 Jahre, Lembach.

am 18.11.2025 Alexander Maslikow, 76 Jahre, Bonndorf.

am 23.11.2025 Adolf Zimmermann, 76 Jahre, Ewattingen.

am 30.11.2025 Alfons Kaiser (Bettmaringen), 84 Jahre, Ewattingen.

am 02.12.2025 Ulrich Grieshaber, 73 Jahre, Ewattingen.

am 08.12.2025 Hedwig Eichkorn, 84 Jahre, Dillendorf.

Wir sprechen allen Angehörigen unsere herzliche Anteilnahme aus und gedenken der Verstorbenen im Gebet.

Einladung zur Hauskommunion

09.01. und 10.01.2026.

Wer nicht zur Messfeier in die Kirche kommen kann, ist eingeladen, die Kommunion zu Hause zu empfangen. Neu Interessierte melden sich bitte zu den angegebenen Öffnungszeiten im Pfarramt, Tel. 07703 235. Bisher bereits Besuchte werden automatisch vom Pfarramt angerufen.

Tauftermine

Samstag, 10.01.2026	Sonntag, 11.01.2026
Samstag, 24.01.2026	Sonntag, 25.01.2026
Samstag, 07.02.2026	---
Samstag, 21.02.2026	Sonntag, 22.02.2026
Samstag, 07.03.2026	Sonntag, 08.03.2026
Samstag, 21.03.2026	Sonntag, 22.03.2026

Die Tauftermine finden jeweils um 14.00 Uhr statt. Bei mehreren Taufanfragen (am gleichen Tag) feiern die Familien zusammen die Taufe ihrer Kinder. Ab der 3. Anmeldung findet ein 2. Termin um 15.00 Uhr statt. Den Taufort bestimmt die erste angemeldete Familie.

Sternstunden

Unbekannte Heilige im Advent

HL. NIKOLAUS, MARIA UND JOSEF, JESUS...
ABER WENN GAB ES DENN NOCH?

TERMINE

Mi. 03.12.

Pfarrhaus Ewatingen

16:00 Uhr

Mi. 10.12.

Paulinerheim Bonndorf

16:00 Uhr

Sa. 20.12.

Pfarrkirche Bonndorf

15:00 Uhr

Dauer: ca. 45-60 min.

Gestaltet vom KiGo-Team



*Ich bin eine
Träumerin..*



Tanz in der Kirche
während des Adventsmarkts am
Sonntag um 14.30 Uhr

Herzliche Einladung zum

Benefizkonzert

zu Gunsten der Merklin Orgel



Sonntag, 21. Dezember 2025

St. Nikolauskirche Lausheim

Beginn: 16.00Uhr

Bezirkskantor und Organist

Johannes Götz

&

Jugendorchester

Fützen-Grimmelshofen-Lausheim-
Blumegg



unter der Leitung von Marie Basler

Im Anschluss findet ein weihnachtlicher Umtrunk statt
– für die Verpflegung ist bestens gesorgt.

Eintritt frei – alle Spenden und Einnahmen kommen in
vollem Umfang der Orgel zugute.



Die Sternsinger kommen

In der Zeit vom 1.-6. Januar 2026 sind die kleinen und großen Könige der Seelsorgeeinheit Bonndorf-Wutach wieder in den Straßen unterwegs. Mit dem Kreidezeichen

„20*C+M+B+26“ bringen sie in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen unserer Gemeinden, sammeln für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

Zur Spendenübergabe bzw. zur Erhaltung des

Segens werden zwei Varianten angeboten. Es besteht die Möglichkeit, an den jeweiligen Gottesdiensten der ersten Januarwoche in den einzelnen Gemeinden teilzunehmen, wo der Besuch der Sternsinger in der Gottesdienstordnung ausdrücklich angekündigt ist.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Sternsinger in Erscheinung treten und es besteht dann die Möglichkeit, die Spende abzugeben und den Segensaufkleber oder die Kreide mit Kohle und Weihrauch mitzunehmen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, den Sternsingern in den Ortschaften, die von Haus zu Haus gehen, die Spenden mitzugeben und den Segen durch



 AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+26

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sternsinger.de

die Sternsinger direkt an der Haustür zu erhalten. **Eine Anmeldepflicht besteht nur für Bonndorf, d.h. jeder Haushalt, der einen persönlichen Besuch in Bonndorf wünscht, muss sich bis zum Freitag, 26.12.2025 anmelden. (Wer 2025 schon angemeldet war und von den Sternsingern besucht wurde, muss sich nicht erneut anmelden.)**

Unter dem Motto „Gegen Kinderarbeit – Schule statt Fabrik“ steht das Leben der Kinder in Bangladesch im Fokus der Sternsingeraktion 2026. Millionen von Kindern gehen weltweit nicht zur Schule. Ihr Alltag findet in stauartigen Fabriken oder auf gefährlichen Baustellen statt. Die Sternsingeraktion macht auf das Recht auf Bildung, auf Spiel und auf eine sichere Kindheit für jedes Kind aufmerksam. Erzbischof Stefan Burger beton hierzu: „Jeder einzelne Mensch hat seine von Gott gegebene Würde und jedem einzelnen Menschen ist mit Respekt und Achtung zu begegnen. Für Benachteiligung und Ausbeutung ist dabei kein Platz. Davon gibt die Sternsingeraktion auch im Jahr 2026 Zeugnis und für dieses Engagement der Kinder und Jugendlichen möchte ich von Herzen Danke sagen!“

Achtung: Anmeldepflicht für Bonndorf!

Jeder Haushalt, der einen persönlichen Besuch der Sternsinger wünscht und im letzten Jahr noch nicht angemeldet war muss sich bis zum **Freitag, 26.12.2025 (s. S. 20) anmelden.**

Alle, die letztes Jahr schon von den Sternsingern besucht wurden, werden auch in diesem Jahr besucht.

Es wird keine erneute Anmeldung benötigt.

Umzüge und Abmeldungen müssen ebenfalls bis zum 26.12.2025 gemeldet werden.

Hinweis: Die Daten werden gespeichert und erst mit der Abmeldung vernichtet!

Bonndorf Sternsingerbesuch anmelden bei	Die Sternsinger kommen am
Theresa Dietsche Theresa.Dietsche@gmx.de oder Elias Podeswa 0152 04616694 (WhatsApp oder Anruf)	04. und 05.01. ab 14.00 Uhr 06.01. ab 11.30 Uhr
Alle weiteren Orte (keine Anmeldung!)	Die Sternsinger kommen am
Ebnet	06.01. ab 14.00 Uhr
Ewattigen (von Haus zu Haus)	03.01. - 05.01.
Dillendorf/Brunnadern (von Haus zu Haus)	04.01. ab 9.00 Uhr
Gündelwangen/Boll/Holzschlag (von Haus zu Haus)	Holzschlag: 04.01. ab 11.00 Uhr Boll: 04.01. ab 13.00 Uhr Gündelwangen: 06.01. ab 10.00 Uhr
Lembach (von Haus zu Haus)	04.01. ab 10.00 Uhr
Münchingen (von Haus zu Haus)	06.01. ab 10.00 Uhr
Wellendingen (von Haus zu Haus)	06.01. ab 10.00 Uhr
Wittlekofen (von Haus zu Haus)	06.01. ab 10.00 Uhr



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 26

**Donnerstag,
1. Januar 2026
17 Uhr**

BAROCK
KIRCHE
ST.PETER

FESTLICHES NEUJAHRSKONZERT

Mit Pauken und Trompeten

Werke von Bach, Händel u.a.

**Immanuel Richter, Huw Morgan,
Jon Flurin Buchli / TROMPETEN
Alex Wäber / PAUKEN
Johannes Götz / ORGEL**

Eintritt: 25,- € incl. VVK

50 % Ermäßigung für Schülerinnen und Schüler / Studierende /

Menschen mit Behinderung / Freiburg-Pass-Inhaber

Vorverkauf an BZ-Vorverkaufsstellen und www.reservix.de

Abendkasse ab 16:00 Uhr geöffnet

Informationen: www.barockkirche-st-peter.de



Werkstatt zum Weltgebetstag 2026

Frauen aus Nigeria geben das Thema vor

Zur Vorbereitung auf den Weltgebetstag (WGT), der wie jedes Jahr weltweit am ersten Freitag im März stattfindet, wird am Samstag, 10. Januar 2026, eine Werkstatt angeboten. Dazu laden ökumenisch orientierte Frauen im Kreis Waldshut ein.



Sie bereiten einen Werkstatt-Tag vor, an dem inhaltliche und gestalterische Impulse gesetzt werden, als Anregung für den Weltgebetstag in den Gemeinden, der dann am **6. März 2026** gefeiert wird. Eingeladen sind Frauen, die sich in Pfarr- und Kirchengemeinden engagieren und alle, die sich für die Weltgebetstagsbewegung interessieren oder ihr anschließen wollen.

Jedes Jahr steht ein anderes Land der Erde im Mittelpunkt dieser geistlich-politischen Aktion. Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So wurde der Weltgebetstag in den letzten 130 Jahren zur größten Basisbewegung christlicher Frauen.

„Kommt! Bringt eure Last“, lautet der hoffnungsverheißende Titel des WGT 2026, für den christliche Frauen aus Nigeria die Gottesdienstordnung verfasst haben. Obwohl Nigeria ein aufstrebendes Wirtschaftsland ist, leiden viele Menschen nicht nur unter großer Armut, sondern auch unter der weit verbreiteten Gewalt zu Hause und auf der Straße. Für viele Frauen und Mädchen in Nigeria ist das Leben nicht leicht, aber ihr Glaube gibt ihnen Kraft und ist eine Quelle der Hoffnung. Hoffnung gegen alle Hoffnungslosigkeit, setzen die nigerianischen Christinnen mit diesem Weltgebetstag.

Die Werkstatt findet am **Samstag, 10. Januar 2026 von 13:30 bis 17:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Waldshut**, Eisenbahnstraße 29, statt. Zugang auch von der Marienstraße, neben der katholischen Kirche. Parkmöglichkeiten: Kornhausparkhaus. Kostenbeitrag 5,00 EUR. Anmeldung und weitere Informationen bei: Frau Margarete Weh-Berger, weh-berger@dr-weh.de; Tel. 07751/870629, 0173/6933421 (Whats App, Threema, Signal) oder Fax 07751/918829.

Rückblick

Generalversammlung Kirchenchor Lembach



Am 15. November 2025 hielt der Kirchenchor Lembach seine Generalversammlung ab. Ein Jahr schon probt und singt der Chor mit dem Kirchenchor Bonndorf, unter der Leitung von Burga Schall, zusammen. Das Konzert am

Palmsonntag, das Jubiläum am Patrozinium und auch die Verabschiedung von Pfarrer Fabian M. Schneider waren besondere Highlights. Eine Fusion beider Kirchenchöre wurde erfolgreich diskutiert und angenommen. Pfarrer Julian Donner überreichte Simone Blattert und Regina Duttlinger für jeweils 25 Jahre Singen im Chor die Urkunde der Kirche. Thomas Troll übernahm die Ehrung für den Verein und übergab beiden die Kirchenchor-Tasse, Blumen und einen Gutschein. 2026 feiert der Kirchenchor sein 50. Jubiläum. Ein Ausflug nach Wien ist im Mai geplant.

(Regina Duttlinger)

Generalversammlung Kirchenchor Bonndorf

In seiner Jahreshauptversammlung am 28. November 2025 im Gasthaus Schnitzer konnte der Kirchenchor zwei Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft ehren:

Mechthild Morath singt seit 60 Jahren im Chor und ist langjährige Notenwartin. Für ihre Treue zum Chor und die zuverlässige Arbeit mit den Noten, erhielt sie großen Applaus von den Mitsängern. Die Vorsitzende Mathilde Winterhalder überreichte ihr als Dank eine blühende Christrose. Von unserem Erzbischof Stephan Burger erhielt sie ein gerahmtes Marienbild und ein persönliches Dankeschreiben.

Petra Gerner-Diedrich sang zunächst in ihrem Heimat-Kirchenchor „Maria Himmelfahrt“ in Stuttgart-Degerloch. Nach 5 Jahren verließ sie aus beruflichen Gründen den Chor und trat dann, nach Abschluss der beruflichen Ausbildung und einer Familienphase, 1990 in den Bonndorfer Chor ein. Dort übernahm sie 1991 das Amt der Vorsitzenden und hatte es 18 Jahre inne. Damit war sie die am längsten Vorsitzende des Chores. 2016 übernahm sie für 2 Jahre das Amt des Schriftführers, als dieses vakant wurde. Auch sie erhielt für ihren langjährigen engagierten Einsatz einen langen Applaus. Mathilde Winterhalder dankte ihr im Namen des Chores und überreichte ihr ebenfalls eine blühende Christrose. Von Erzbischof Stephan Burger erhielt sie eine Urkunde für 40jährige Mitarbeit in Kirchenchören, die seinen Dank zum Ausdruck brachte.

Ein weiteres Thema des Abends war die bevorstehende Fusion der beiden Kirchenchöre Bonndorf und Lembach. Schon seit etwa einem Jahr probten die beiden Chöre immer wieder gemeinsam, nachdem es den Lembachern nicht gelungen war, einen neuen Dirigenten zu finden. Ihr bisheriger Dirigent Rudolf Woll hatte das Amt mit 80 Jahren abgegeben. Bei dieser Zusammenarbeit haben sich die Mitglieder der Chöre kennen gelernt und sich gegenseitig schon bei Gottesdiensten unterstützt. In den jeweiligen Jahreshauptversammlungen 2024/2025 haben sich beide Vereine für eine Zusammenlegung ausgesprochen.

Die genauen Details des Zusammenschlusses soll in einem Gremium, bestehend aus Pfarrer Julian Donner, der Dirigentin Burga Schall und dem jeweiligen Vorstandsteam der beiden Chöre vorbereitet werden. Im Laufe des nächsten Jahres soll der Zusammenschluss erfolgen.

Mit diesem Blick auf das nächste Jahr, beschloss der Chor den harmonisch und gesellig verlaufenden Abend.

(Regina Steiert)



Rückblick auf den 1. Workshop der Erstkommunionsvorbereitung 2026

Beim 1. Workshop der Erstkommunikationskinder 2026 durften sich die 40 Kinder an drei Stationen mit den Themen „Taufe“ und „mein Name“ beschäftigen.

Bevor es an der ersten Station losging, hörten die Kinder die Geschichte, wie Jesus die Jünger am See Genezareth zu sich und in seine Nachfolge berufen hat (Mt. 4, 18-22).



An der Station zum Thema „Taufe“ in der Kirche lernten die Kinder Pfarrer Donner kennen, der seit Oktober seinen Sitz in Bonndorf hat und das EKO-Team unterstützt. Die Kinder erfuhren, was taufen denn eigentlich ist, wofür das Wasser gebraucht wird und wie die Taufe das Leben beeinflusst. Ganz begeistert waren die Kinder vom Geruch des Chrisamöls aus einer Mischung aus Olivenöl und Orangen-duft mit dem sie sich anschl. ein Kreuz auf ihre Hand malen durften.

Das Bonifatiuswerk schlägt in diesem Jahr das Mottolied „Ihr seid meine Freunde“ vor. Dieses Lied lernten die Kinder bei der von Ingeborg Götz und Mario Isele begleiteten Station kennen. Mario Isele begleitete die Kinder am Klavier. Außerdem wurde die einleitende Geschichte über die Berufung der Jünger nochmal aufgegriffen. Die Kinder legten ein Symbol von sich an das Ufer des Sees. Danach wurden die Namen der Kinder und deren Namenspatrone nachgeschlagen.

An einer letzten Station konnten die Kinder kreativ werden und durften unter Begleitung von Alissa Zeien, Marina Meinczinger, Kristina Widerhold, Katharina Dombeck und Bianca Amann eine Kerze gestalten. Auf jeder Kerze steht der Name des Kindes. Die Kerze wird von nun an in jedem Weggottesdienst angezündet. Sie symbolisiert „Ich bin da!“.

Zum Abschluss wurden in der Kirche die Kerzen gesegnet.

(Sophia Malich)

Achtung: Öffnungszeiten des Pfarrbüros über Weihnachten und Neujahr

Das Pfarrbüro bleibt von **Montag, 22. Dezember 2025 bis einschl. Dienstag, 6. Januar 2026** geschlossen. In seelsorgerischen Angelegenheiten helfen wir Ihnen jedoch zu jeder Zeit gerne weiter. Die telefonische Erreichbarkeit ist gewährleistet (Tel.: 07703/235).



Wir bitten um Beachtung und Verständnis!

Pfarrblatt

*Liebe Leserinnen und Leser,
mit dem Jahreswechsel endet meine Zeit in der Redaktion des Pfarr-
blattes.*

*Durch die Umstrukturierung im Rahmen der Kirchenentwicklung 2030
wird auch unsere redaktionelle Arbeit neu geordnet. Das bisherige
Pfarrblatt wird zukünftig in anderer Form erscheinen.*

*Mir persönlich hat die Arbeit an jeder Ausgabe immer sehr viel Freude
bereitet. Es war mir eine Ehre, Sie durch die Monate und Jahreszeiten
unserer Pfarrei zu begleiten.*

*Ich blicke dankbar auf viele Jahre zurück, in denen Sie mich mit Ihrem
Interesse, Ihrer Treue und wertvollen Rückmeldungen unterstützt ha-
ben.*

Herzlichen Dank dafür!

*Ich wünsche Ihnen und unserer neuen Pfarrei eine gute und gesegnete
Zukunft!*

Mit lieben Grüßen Ihre Katrin Happle

Das nächste Pfarrblatt (ab 10./11. Januar 2026) wird das erste gemeinsame Pfarrblatt der Pfarrei Maria Himmelfahrt Waldshut-Tiengen sein. Es soll in drei Versionen erscheinen. Für die Region Nord der Pfarrei wird es die Gottesdienste für die Gemeinden Bonndorf, Wutach, Stühlingen, Eggingen, Grafenhausen und Ühlingen-Birkendorf beinhalten. Es wird in allen unseren Kirchen gratis zur Mitnahme bereit liegen. Außerdem kann es per E-Mail im gängigen PDF-Format als Newsletter bestellt oder von der Homepage (www.kath-anderwutach.de) heruntergeladen werden. Gerne senden wir Ihnen auch die aktuelle Ausgabe unseres Pfarrblatts, gegen Vorauszahlung der Portokosten auf dem Postweg zu. Melden Sie sich diesbezüglich einfach im Pfarrbüro.

Homepage

Alle Informationen ausführlich und stets aktualisiert finden Sie auf der Webseite der neuen Pfarrei: www.kath-anderwutach.de

Kollekten – Opferlichteinnahmen – Spenden

Oktober 2025*

Klingelbeutel	1.599,69 €
Große Caritaskollekte	456,49 €
MISSIO - Kollekte	206,81 €
Opferlichter	659,80 €
Spenden	426,00 €

* Es gilt das Datum der Buchung, nicht das Datum der Zählung der Kollekte (Spendenbescheinigungen, werden ab 20 € automatisch erstellt und zugesandt)

Minibrot-Aktion 2025

Bonndorf	408,75 €
Boll	44,00 €
Dillendorf	72,20 €
Ewattingen	195,00 €
Gündelwangen	60,50 €
gesamt	780,45 €

Weltmissionstag der Kinder



Millionen Kinder auf der Welt leiden unter Hunger, Armut, Krieg und Ausbeutung. Deshalb lädt der Papst seit 1950 Kinder weltweit dazu ein, beim „Weltmissionstag der Kinder“ mit anderen Kindern zu teilen. In Deutschland findet diese Aktion in der Advents- und Weihnachtszeit statt. Dazu bietet das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ einen Bastelbogen mit einer Krippenlandschaft und einem Spendenkästchen (liegen in allen unseren Kirchen zur Mitnahme bereit) zum Zusammenbasteln an, sowie ein Begleitheft mit einer Vorlesegeschichte und kreativen Ideen für Familien. Im Spendenkästchen können die Kinder Geld sammeln und ihre Spende für andere Kinder bis zum 6. Januar in den Weihnachtsgottesdiensten oder im Pfarrbüro abgeben. Die Pfarrgemeinden überweisen die Spenden dann direkt an das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, welches die Spenden an internationale Kinderhilfsprojekte weiterleitet. So kann Kindern weltweit geholfen werden.

Adventszimmer 2025

Bei uns im Kindergarten ist in der Adventszeit ein besonderer weihnachtlich gestalteter Ort entstanden. Die Kinder kommen hier jeden Tag zusammen, um zuzuhören, gemeinsam zu singen und sich auf Weihnachten einzustimmen.



Ein fester Bestandteil ist die Geschichte vom Schaf Rica. Sie begibt sich mit ihren Freunden auf eine abenteuerliche Reise, um gemeinsam Weihnachten zu feiern.

Der Kindergarten St. Josef wünscht allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.



L	K	O	K	G	L	O	C	K	E	N	N
T	A	N	N	E	N	B	A	U	M	R	A
D	F	M	E	I	R	E	N	G	E	L	L
E	L	I	E	D	R	Z	T	E	W	E	I
P	A	K	E	T	E	I	E	L	G	N	C
H	N	A	C	S	T	E	R	N	E	U	H
K	R	I	P	P	E	A	I	H	T	S	T
B	E	S	C	H	E	R	U	N	G	S	E
E	N	S	A	C	K	K	E	K	S	E	R

Suche die folgenden Wörter im Buchstabengitter:



LAMETTA, TANNENBAUM, KUGEL,
STERNE, PAKET, ENGEL, LIED,
GLOCKEN, KRINGEL, BESCHE-
RUNG, SACK, LICHTER, KRIPPE,
KERZEN, KEKSE, NUSS

Die Wörter können waagrecht,
senkrecht oder schräg angeord-
net sein. Die Buchstaben, die übrig
bleiben, ergeben den Lösungssatz.

Weihnachtsgruß der Evangelischen Kirchengemeinde

Liebe katholische Mitchristen,
vielen von uns ist die Weihnachtsgeschichte sehr vertraut. Von Kaiser Augustus ist die Rede, von Maria und Josef, den Engeln und den Hirten. Bei solch vertrauten Texten und Geschichten lohnt es sich manchmal, das Detail zu beachten.

Nachdem die Engel den Hirten erschienen waren und den Himmel mit Lobgesang erfüllten, schreibt der Evangelist Lukas in der Weihnachtsgeschichte folgendes:

Und es geschah, als die Engel von ihnen in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Lasst uns nach Betlehem gehen, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr kundgetan hat! So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag.

Lukas 2,15-16

"So eilten sie hin!"

Die Hirten trödeln nicht.

Sie warten nicht auf weitere Anweisungen.

Sie machen sich auf den Weg. Und zwar direkt und flott.

Wir sollten uns an den Hirten ein Beispiel nehmen und auch zu Jesus eilen.

Mitten im Alltagstrubel, gefangen in unserer Hektik, vergessen wir manchmal, dass Gott Mensch wurde, weil er uns auf Augenhöhe begegnen möchte. Er ist da - sind wir es auch?

Die Hirten sind uns ein gutes Vorbild, dass wir Jesus suchen, zu ihm laufen und nicht zögern.

Unser Laufen heute ist natürlich kein Laufen in einen Stall. Aber weil Gott in diese Welt gekommen ist, was wir an Weihnachten feiern, ist er nicht weit weg, sondern höchstens ein Gebet weit entfernt.

Im Hebräerbrief heißt es:

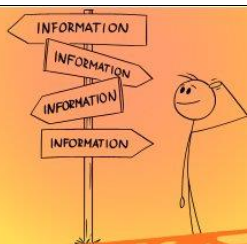
Lasst uns also voll Zuversicht hinzutreten zum Thron der Gnade, damit wir Erbarmen und Gnade finden und so Hilfe erlangen zur rechten Zeit!

Hebräer 4,16

Ich wünsche Ihnen, dass Sie dieses Weihnachten erleben: Wenn wir wie die Hirten eilend zu Jesus laufen, dann werden wir Erbarmen, Gnade und Hilfe erfahren. Mitten in unserem Alltag und in den Herausforderungen unserer Zeit.

In diesem Sinne: Frohe und gesegnete Weihnachten!

Herzliche Grüße auch im Namen des Kirchengemeinderates,
Pfarrer David Brunner



Gemeinsam Brücken bauen – werde Behördenlots*in!



Du möchtest Menschen im Kontakt mit Behörden unterstützen?

Als ehrenamtliche*r Behördenlots*in begleitest du Menschen mit Flucht- und/oder Migrationsgeschichte beim Verständnis von behördlichen Vorgängen. Viele Anträge, Briefe und Abläufe sind kompliziert – hier kommst du ins Spiel!

Du bringst mit

- eine offene Grundhaltung
- Freude an Kommunikation
- Interkulturelle Kompetenzen

Deine Aufgaben

- Unterstützung beim Verstehen von Behördenbriefen
- Formulare und Anträge gemeinsam ausfüllen
- Orientierung im Behördensystem
- Zugangshürden im Landkreis abbauen
- ggf. Begleitung zu Terminen

Das bieten wir dir

- Einführung, Schulung und Begleitung
- Eine feste Ansprechperson
- regelmäßige Treffen und Austausch
- Eine angemessene Aufwandsentschädigung
- sinnstiftendes Ehrenamt

haben wir dein Interesse geweckt?
Dann melde dich gerne bei:

✉ Aleyna.Yilmaz@caritas-hochrhein.de

☎ 0162 262 2632

📍 Poststraße 1, 79761 Waldshut-Tiengen



Caritas
Hochrhein

Gefördert durch:



Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Integration



*Liebe Leserinnen und Leser
unseres Pfarrblattes,
wir vom Pfarrbüro-Team wünschen
Ihnen und Ihren Familien
ein gesegnetes und
friedvolles Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr 2026.*

**„Möge das Licht der Heiligen Nacht
Ihr Herz erfüllen
und Sie im neuen Jahr
mit Hoffnung und Zuversicht begleiten!“**

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de



Caritas und Soziales

Caritasverband Hochrhein e.V.

Caritas Außenstelle Bonndorf
Rathaus Bonndorf
Frau Mechthilde Frey-Albert
Martinstraße 8

79848 Bonndorf im Schw.
Tel.: 07703 / 938041

Öffnungszeiten:

Di 9.00 – 12.00 Uhr

Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Do 14.00 – 18.00 Uhr



Nutzen Sie bitte diesen QR-Code:



Sozialstation Oberes Wutachtal e.V.

Pflege und Hauswirtschaft
Team Bonndorf
Mühlenstraße 5

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 – 12.00 Uhr

Mo-Fr 14.00 – 16.00 Uhr

79848 Bonndorf im Schw.
Tel.: 07703 / 937011

Hospizdienst Hochrhein e.V.

Waldtorstraße 1a

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 – 17.00 Uhr

79761 Waldshut-Tiengen
Tel.: 07751 / 802333

Kontakte

Römisch-katholische Kirchengemeinde Bonndorf-Wutach

www.kath-bonndorf.de

Erweitertes Pastoralteam

Pfarrer Julian Donner (Stellvertretender leitender Pfarrer)

E-Mail: Julian.Donner@kath-anderwutach.de

Kooperator Pater Josef Mandy CMI

E-Mail: josef.mandy@se-eggingen-stuehlingen.de

Claudia Berbig, Ehrenamtskoordinatorin

E-Mail: C.Berbig@kath-bonndorf.de

Sophia Malich, Kinder- und Jugendbeauftragte

E-Mail: S.Malich@kath-bonndorf.de

Ehrenamtliche Begräbnisleiterin

Ingeborg Götz

Seelsorgliche Begleitung

Petra Gerner-Diedrich, Ingeborg Götz und Elisabeth Blattert

Pfarrer im Ruhestand

Pfarrer i.R. Eckart Kopp, Subsidiar

Pfarrbüro

Katrin Happle, Sonja Isele und Anica Schüle, Pfarrsekretärinnen

Öffnungszeiten:	Montag	9.00-11.00 Uhr	15.00-17.00 Uhr
	Mittwoch	9.00-11.00 Uhr	
	Freitag	9.00-11.00 Uhr	

Kirchstraße 14, 79848 Bonndorf, Tel. 07703 235, E-Mail: info@kath-bonndorf.de

Verwaltungsbeauftragte

Yvonne Beck, Tel. 07744 920134, E-Mail: yvonne.beck@vst-stuehlingen.de

Datenschutzbeauftragter

Johannes Ries, E-Mail: Johannes.Ries@ordinariat-freiburg.de

Bankverbindung

Kath. Kirchengemeinde Bonndorf-Wutach

IBAN DE50 6805 1207 0000 0066 43 BIC SOLADES1BND

Herausgeber

Röm.-kath. Kirchengemeinde Bonndorf-Wutach, Kirchstraße 14, 79848 Bonndorf

Verantwortlich i.S.d.P.: Pfarrer Hannes Rümmele